

## **Polizistin bei Wohltätigkeits-Punschstand attackiert**

Eine 28-jährige Polizistin wurde in Wien-Favoriten während einer Wohltätigkeitsveranstaltung angegriffen. Der mutmaßliche Angreifer, ebenfalls 28 Jahre alt, wurde festgenommen. Weitere Details im Artikel.



Gestern Abend kam es während einer Wohltätigkeitsveranstaltung, genauer gesagt bei einem Punschstand, zu einem Vorfall, der einige Aufmerksamkeit auf sich zog. Eine 28-jährige Polizistin, die unauffällig im Dienst der Gemeinschaft half, war in einen Übergriff verwickelt. Der Vorfall ereignete sich, während sie Getränke an die Gäste ausgab.

Unbemerkt näherte sich ein 28-jähriger Mann der Veranstaltung und sorgte mit seinem aggressiven Verhalten für Unruhe unter den Gästen. Er störte die gesellige Atmosphäre, was die Polizistin aufmerksam machte. Als sie ihn bat, den Punschstand zu verlassen, kam es zu einem gewalttätigen Übergriff. Der

Mann schlug der Polizistin unvermittelt ins Gesicht. Dies war eine Wendung, die niemand erwartet hatte, besonders nicht in einer friedlichen Umgebung, die dem guten Zweck diente.

## **Der Übergriff und die erforderlichen Maßnahmen**

Während des Vorfalls war ein weiterer Polizist, der ebenfalls nicht im Dienst war, in der Nähe und konnte die Situation beobachten. Er eilte der Kollegin zur Hilfe, und gemeinsam stellten sie sich als Polizeibeamte vor. Trotz ihrer offiziellen Identität ignorierte der Mann die wiederholten Aufforderungen, sein Verhalten zu ändern, und sie sahen sich gezwungen, ihn in Schach zu halten. Schließlich wurde der aggressiv auftretende 28-Jährige vorläufig festgenommen.

Bei dem Vorfall erlitt die Polizistin leichte Verletzungen und erhielt sofort Hilfe durch den Rettungsdienst vor Ort. Dieser Vorfall hebt die Herausforderungen hervor, vor denen Sicherheitskräfte stehen, auch wenn sie sich außerhalb des Dienstes befinden und sich in entspannter Atmosphäre engagieren möchten. Es ist ein deutlicher Hinweis darauf, dass nicht alle Sicherheitsmaßnahmen und gesellschaftlichen Normen unter allen Umständen gewahrt bleiben.

Für mehr Informationen zu diesem Vorfall, **siehe die aktuelle Berichterstattung auf [www.vienna.at](http://www.vienna.at)**.

| Details        |                                                    |
|----------------|----------------------------------------------------|
| <b>Quellen</b> | • <a href="http://www.vienna.at">www.vienna.at</a> |

**Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](http://die-nachrichten.at)**